

Öffentliche Büchereien in Ihrer Nähe:

»

Büchereien finden Sie in jeder Region: In 73 der 96 Gemeinden stehen Ihnen Büchereien zur Verfügung. Sie erhalten dort einen Mitgliedsausweis, mit dem Sie Bücher, Spiele, DVDs und Anderes ausleihen können.

Eine Liste zu Büchereien in Ihrer Nähe finden Sie unter:
bibliotheken-vorarlberg.at

Weitere Informationen zur Vorarlberger Büchereilandschaft erhalten Sie bei:

Büchereistelle der Katholische Kirche Vorarlberg

T 05522 3485-140

E eva.hesche@kath-kirche-vorarlberg.at

www.kath-kirche-vorarlberg.at/organisation/bibliotheken

Landesbüchereistelle des Landes Vorarlberg

T 5574 511 22256

E landesbuechereistelle@vorarlberg.at

www.vorarlberg.at/vorarlberg/bildung_schule/bildung/landesbuechereistelle/start.htm

Bibliotheksverband Vorarlberg

T 05572/ 55786 4822

E bvv@bvoe.at

www.bvv.bvoe.at/

Inhalt: Dr.ⁱⁿ Ulrike Unterthurner, Bibliotheksverband Vorarlberg in Kooperation mit Elternbildung, Katholisches Bildungswerk Vorarlberg



Bücher helfen ... beim Wachwerden

»

Wie wird mein Kind zum Leser?

»

Haben Sie Spaß an Geschichten? Erzählen und singen Sie gern? Oder freuen Sie sich schon den ganzen Tag darauf, wenn Sie endlich abends in Ruhe Ihr Buch weiterlesen können? Dann bringen Sie die besten Voraussetzungen dafür mit, Ihr Kind zum Lesen zu verlocken. Denn Ihr Beispiel zählt am meisten!

Bauen Sie das Lesen von Anfang an in Ihren Alltag ein. Die Beziehung zum Buch ist umso dauerhafter, je früher sie hergestellt wird.

Wann beginnt das Lesen?

»

Sie können sehr früh sehr viel tun, um Ihr Kind neugierig auf Bücher und Geschichten zu machen. Denn vor dem Lesen kommt das Sprechen. Kinder haben schon sehr früh Freude an lustigen Reimen, Klängen oder Gedichten, weil diese schöne Gefühle hervorrufen und schnell zu erlernen sind.

Bei Kindergartenkindern geht es noch weniger um Lese- als vielmehr um Sprachförderung. Die wichtigste Voraussetzung für das Lesen lernen und, für den weiteren Schulerfolg, ist die Beherrschung der Alltagssprache bei Schulbeginn.

Miteinander reden

»

Gut sprechen lernt Ihr Kind nur im direkten Kontakt mit Ihnen und anderen Menschen. Geben Sie Ihrem Kind Gelegenheit zu erzählen, lassen Sie sich seine Erlebnisse aus dem Kindergarten beschreiben oder eine erfundene Geschichte erzählen.

Und erzählen auch Sie: was Sie gerade kochen, wie Sie sich den heutigen Tagesablauf vorstellen oder was Sie heute ganz besonders an Ihrem Kind freut.

Die Gute-Nacht-Geschichte: ein liebevolles Ritual

»

Alltag mit Kindern ist manchmal ganz schön turbulent. Gerade darum ist es wichtig, für sich und die Kinder Inseln der Ruhe zu schaffen. Vorlesen am Abend ist eine wunderbare Gelegenheit, gemeinsam zu entspannen und sich aneinander zu freuen. Stellen Sie sich darauf ein, dass Sie Ihrem Kind mehrmals - und manchmal sehr oft – die gleichen Geschichten

vorlesen werden. Durch das tägliche Vorlesen schaffen Sie für sich und das Kind positive Erlebnisse – nicht nur für die Lust am Lesen, sondern vor allem für Ihre Beziehung zum Kind!

Mehr als 1001 Buch

»

Bücher und Geschichten sollen den Interessen der Kinder entsprechen. Lassen Sie daher das Kind „seine“ Bücher selber auswählen. Dadurch ermöglichen Sie ihm nicht nur lustvolle Erfahrungen mit Büchern und Geschichten, sondern fördern sein Selbstvertrauen. Bieten Sie Ihrem Kind die Möglichkeit, viele verschiedene Bücher kennen zu lernen.

Treffpunkt Bücherei

»

Eine Fülle an Büchern zu unterschiedlichen Themen finden Sie in den öffentlichen Büchereien des Landes. Die Bibliothekarinnen beraten Sie und Ihr Kind gern bei der Auswahl. Auch kleine Kinder sind in der Bücherei willkommen. Denn Bücher sind zum Begreifen da, sie dürfen entdeckt werden und Ihr Kind darf ausprobieren, welche Geschichten am besten zu ihm passen. Büchereien bieten Gelegenheit, Lesen mit positiven Erfahrungen zu verbinden.